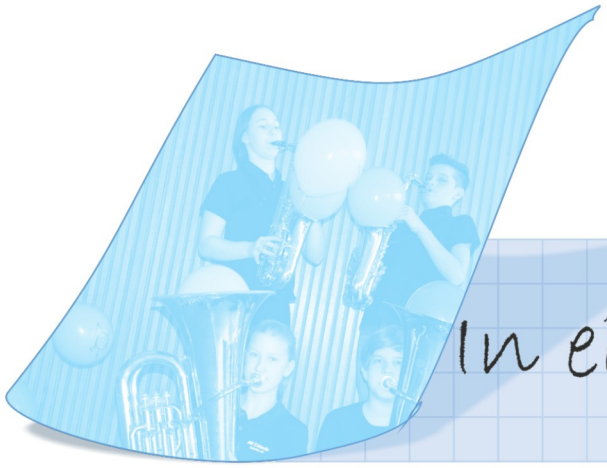
Landesmusikjugend Rheinland-Pfalz

Spickzettel

Newsletter der Landesmusikjugend Rheinland-Pfalz

Aktuelle Informationen der Landesmusikjugend Rheinland-Pfalz

August/September 2026



In eigener Sache

Wie sieht es mit eurem Nachwuchs aus?

Macht ihr euch auch Gedanken, wie es mit eurem Musikverein weiter gehen soll und wie ihr neuen Nachwuchs bekommt?

Unverbindliche Anfragen bekommen wir immer wieder zu unserem Nachwuchsseminar „Jungmusiker bringt nicht der Klapperstorch“.

Wir haben einen Geheimtipp für euch: schickt uns eure Terminvorschläge per Mail zu. Wir schauen, was davon passt und wir stehen pünktlich vor eurer Tür.

Alle Informationen, auch zu weiteren Seminaren findet ihr auf unserer Homepage.

Übrigens, die Seminare sind alle anrechenbar für die Verlängerung von eurer JuleiCa.

Infos zu unseren Angeboten

Eine neue Jugendleiterausbildung steht in den Startlöchern

Modul 1: 24. – 25. Oktober 2026 in Kaiserslautern

Modul 2: 13. – 15. November 2026 in Kaiserslautern

Meldet euch für die nächste Juleica-Schulung im Herbst in Kaiserslautern an.

Wir bieten für die Region eine Vorort Schulung an.
An 2 Wochenenden bilden wir euch für eure künftige Arbeit als Jugendleiter im Musikverein aus. Die Vorort Schulung ist die günstige lokale Variante ohne Übernachtungsangebot.

Alle Informationen mit Anmeldemöglichkeit gibt es auf unserer Homepage.

Infos zur Schulung

Neue Bildungskonzepte - über Jugendschutz mit Jugendlichen im Verein ins Gespräch kommen

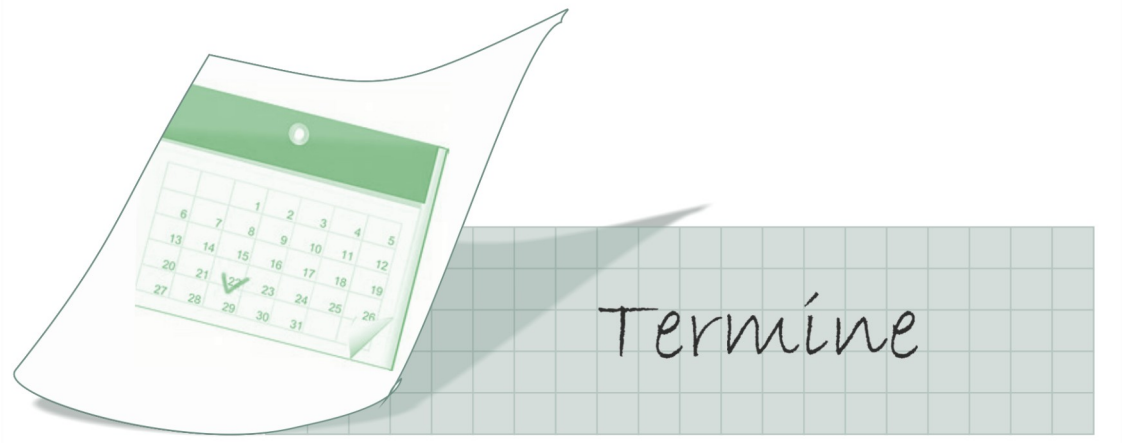
Hier wirst du fündig!

Viele Musikvereine in Rheinland-Pfalz haben sich in den Prozess begeben, ein Jugendschutzkonzept für den Musikverein zu entwickeln.
Die Einbeziehung von Kindern und Jugendlichen sollte in diesem Prozess ermöglicht werden.

Wunschgemäß bieten wir euch als Bildungskonzept auch zu diesem Thema Vorlagen an, die ihr 1:1 für euch nutzen könnt oder in eure eigenen Ideen integrieren könnt.

Noch in dieser Woche stehen euch die Vorlagen auf unserer Homepage zur Verfügung!

Entdeckt die Halbtages- oder Ganztagesseminare für euch!
Und wenn ihr Wünsche zu anderen Wünschen habt, meldet euch gerne bei uns.



Jugendleiterschulung in Kaiserslautern

Modul 1: 24. – 25. Oktober 2026 in Kaiserslautern
Modul 2: 13. – 15. November 2026 in Kaiserslautern

Diese Schulungen bieten wir als Vor Ort Schulung an. Eine Übernachtungsmöglichkeit wird nicht gestellt. Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es über die LMJ Geschäftsstelle.

2. Jugendsammelwoche 2026

Plant schon jetzt die nächste Jugendammelwoche ein. Die zweite Sammlung in diesem Jahr findet vom 6. - 12. 12. 2026 statt.

Internationale Jugendbegegnungen 2027 - Förderung beantragen!

Trefft ihr euch 2027 mit Jugendlichen aus anderen Ländern, um euch kennenzulernen, gemeinsam zu musizieren oder ein anderes spannendes Projekt durchzuführen?

Vereine, die im Jahr 2027 eine Internationale Jugendbegegnung planen und dafür über die DBJ Fördermittel beantragen wollen, sollten dies baldmöglichst tun.
Für Jugendbegegnungen mit den meisten Ländern ist die Frist der 1. November 2026.
Für Jugendbegegnungen mit einer griechischen Partnergruppe ist die Frist der 4. Oktober 2026 (vollständiger Antrag gemeinsam mit dem Partner).

Auch wenn Projekte noch nicht 100%ig feststehen, kann gegebenenfalls eine Voranmeldung erfolgen. Gerne beraten wir euch dazu.

Die Voraussetzung für eine Förderung über die DBJ ist auch Teilnahme je einer Person an unseren beiden Seminaren zur Internationalen Jugendarbeit (bei wiederholter Antragstellung alle zwei Jahre).
Diese finden parallel vom 12. bis 14. März 2027 statt, der Ort wird noch bekanntgegeben. Merkt euch also gegebenenfalls diesen Termin schon mal vor.
Bei weiteren Fragen meldet euch bei Christiane Vogler +49 (0)30 20074518 oder +49 (0)175 6262796).

weitere Informationen

„Kooperationen prägen das musikalische Leben im ländlichen Raum“

Wann funktionieren Kooperationen in ländlichen Räumen besonders gut? Musikpädagoge Prof. Dr. Thade Buchborn hat diese Frage in Bezug auf Musikvereine und Chöre erforscht.

Hier könnt ihr mehr erfahren

Deutsch-Tschechisches Jugendtreffen in Prag

Du bist zwischen 18 und 26 Jahren alt und aus Tschechien oder Deutschland? Die Welt verändert sich schnell und du verspürst den Wunsch, dich einzubringen? Nimm am 12. Deutsch-Tschechischen Jugendtreffen teil! Finde gemeinsam mit anderen jungen Menschen heraus, wie du dich aktiv für Themen engagieren kannst, die dich bewegen.
Wann und wo?
Von Freitag, 23. Oktober bis Sonntag, 25. Oktober 2026 in Prag (Tschechische Republik)
Du lernst Möglichkeiten und Formen des aktiven Engagements kennen – national und grenzüberschreitend. Du lernst konkrete Schritte kennen, wie du selbst einen Beitrag zur Gesellschaft leisten kannst. Du triffst 60 junge Menschen aus Deutschland und Tschechien und knüpfst Kontakte für die Zukunft.

Link zur Info

Hinweis zum BKJ-Förderprogramm "Künste öffenen Welten"

Die Mittel in „Künste öffnen Welten“ sind ausgeschöpft. Aufgrund der hohen Mittelbindung in der vergangenen Ausschreibungsrunde ist die BKJ leider gezwungen, die Ausschreibung, mit geplanter Antragsfrist 10. September 2026 und einem Förderstart ab dem 1. Februar 2027, abzusagen. Damit wird es keine weiteren Antragsmöglichkeiten in der aktuellen Laufzeit der Förderphase von „Kultur macht stark“ (bis Ende 2027) über die BKJ geben können.

Ganztag gemeinsam gestalten – Perspektiven auf Qualität, Kooperation und Bildungsgerechtigkeit

Seit dem 1. August 2026 gilt der Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung für Kinder im Grundschulalter. Mit dem Ausbau des Ganztags entstehen neue Möglichkeiten und vor allem Notwendigkeiten. Drei aktuelle Beiträge aus dem BKJ-Magazin greifen diese Entwicklungen auf: Ob es die Perspektive auf Kulturelle Bildung als strategisches Instrument ist, wie im Fachbeitrag von Dominik Eichhorn (BKJ) skizziert, oder der Ausbau von Kooperationen und Netzwerken, um den Ganztag überhaupt zu stemmen, wie es Judith Adamczyk (AWO) beschreibt, oder der Blick von Anna-Maria Seemann (Akademie für Ganztagspädagogik) darauf, was Kinder im Ganztag brauchen, um sich wohlzufühlen – alle drei Expert*innen beleuchten das Potenzial des Ganztags für mehr Bildungsgerechtigkeit.

Aktuelles

„Jedem Kind seine Kunst“

Landesprogramm „Jedem Kind seine Kunst“ – Beginn der Kooperationsphase für Projekte im ersten Halbjahr 2027 (Januar-Juni 2027)

Kulturelle Bildung ist ein elementarer Bestandteil in der Förderung junger Menschen. Sie regt Kinder und Jugendliche an, selbst künstlerisch-kreativ tätig zu werden und befähigt sie zur aktiven Auseinandersetzung mit künstlerischen Traditionen. Um möglichst viele Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene schon früh an alle nur denkbaren Formen von Kunst und Kultur heranzuführen, führt die Landesregierung „Jedem Kind seine Kunst“ seit 2013 durch. Mit diesem Programm sollen neue Wege der Vernetzung von Künstlerinnen und Künstlern mit Schulen, Kindertagesstätten, Jugendzentren, Vereinen und anderen Einrichtungen umgesetzt werden. Dabei ist es das Anliegen des Landesprogramms, junge Menschen aus allen sozialen Schichten anzusprechen. Um Projekte über das Landesprogramm durchzuführen, müssen sich rheinland-pfälzische Künstlerinnen und Künstler in eine Datenbank eintragen lassen, über deren Aufnahme vorab eine Fachjury entscheidet.

In der dafür eingerichteten Datenbank finden Sie interessante und engagierte Künstlerinnen und Künstler, die ihre vielfältigen Projektideen vorstellen.

Datenbank

Das Programm richtet sich vor allem auch an außerschulische Institutionen, die Kinder- und Jugendarbeit leisten und Angebote im Bereich der kulturellen Bildung in ihrer Einrichtung anbieten möchten.

Die Kooperationseinrichtungen haben die Möglichkeit, mit einer oder einem in der Datenbank enthaltenen Künstlerin oder Künstler im zweiten Halbjahr 2026 ein Projekt durchzuführen. Die betreffende Künstlerin bzw. der betreffende Künstler hat in diesem Fall ein sog. Leistungsangebot bis zum 30. Oktober 2026 in einfacher Ausfertigung mit Originalunterschriften hier einzureichen. Pro Einrichtung können max. drei Projekte durchgeführt werden. Die Honorarkosten der Künstlerinnen und Künstler trägt dabei das Land Rheinland-Pfalz. Bitte beachten Sie, dass die Projektbedingungen überarbeitet wurden.

Projektbedingungen

Die Entscheidung über die Annahme der Leistungsangebote wird voraussichtlich Anfang Dezember 2026 erfolgen. Im Anschluss daran werden wir die Kooperationseinrichtungen von hier aus über die Entscheidung informieren.

Bitte beachten Sie: Seit dem 18.05.2026 gehört die für Kultur zuständige Abteilung dem Ministerium für Kommunen, Bauen, Wohnen und Kultur an.

Ich freue mich schon jetzt auf eine rege Teilnahme und aktive Ausgestaltung des Programms und bedanke mich für Ihre Unterstützung.

Für Fragen zum Verfahren steht Ihnen im Ministerium für Kommunen, Bauen, Wohnen und Kultur des Landes Rheinland-Pfalz Frau Ina Brandl 06131/16-4154 gern zur Verfügung.

Ihr möchtet mehr von der LMJ erfahren?

Jetzt Homepage entdecken

Wenn Sie diese E-Mail (an: geschaeftsstelle@lmj-rlp.de) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese **hier** kostenlos abbestellen.

Landesmusikjugend Rheinland-Pfalz
Volker Silter
Alte Schloßstr. 2
56566 Neuwied-Engers
Deutschland

0160-91095196
geschaeftsstelle@lmj-rlp.de